

Januar 2005  
erscheint  
am 01.01.2005

# AMTSBLATT

## der Gemeinde Lichtenau

[www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

Jahrgang 6, Nr. 1

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,  
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

*Viel Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen, liebe Bürgerinnen  
und liebe Bürger, auch im Namen des Gemeinderates und den  
Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung*

*Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister*



Kirche, OT Niederlichtenau



# Öffentliche Bekanntmachung

## Zum Jahreswechsel 2004/2005

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,  
das Jahr 2004 liegt hinter uns. Ein Jahr, in dem die Gemeinde Lichtenau eine sehr positive Entwicklung genommen hat. Viele unserer Bürgerinnen und Bürger, unsere Kirchen, unsere Schulen und Kindereinrichtungen, unsere Vereine und unsere Firmen waren daran aktiv beteiligt. Ihnen allen möchte ich im Namen der Einwohner unserer Gemeinde, der Mitglieder des Gemeinderates und meiner Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung sehr herzlich danken. Durch die wirtschaftliche Stärke und den Erfolg unserer ortsansässigen großen und kleinen Wirtschaftsunternehmen und einer vernünftigen Wirtschaftspolitik der Gemeinde war es möglich, für mehr Beschäftigung zu sorgen. Die finanziellen Belastungen für unsere Bürger und andere Abgabepflichtige können im Vergleich zu vielen anderen Städten und Gemeinden erträglich und berechenbar gehalten werden.

### Was wurde alles erreicht?!

Bei den „großen“ kommunalen Vorhaben ist es gelungen, den Kindergarten „Rappelkiste“ im OT Ottendorf vollständig zu modernisieren, sodass damit alle Forderungen nach Sicherheit und Hygiene bestens erfüllt werden können. Die bedeutenden Vorhaben „Totenhalle“ OT Ottendorf und „Zentrale Verwaltung“ OT Auerswalde sind begonnen und sollen im Jahre 2005 abgeschlossen werden. Zu den ehrgeizigen kommunalen Vorhaben gehört zweifelsfrei auch die schrittweise Ertüchtigung der Infrastruktur „Obere Siedlung“ OT Auerswalde. Hier wurden beim 1. Bauabschnitt Erfahrungen gemacht, die sehr wichtig für die nächsten Schritte sind.

Dank der guten Haushaltslage und finanziellen Reserven war es möglich, weitere zum Teil nicht vorhersehbare Maßnahmen kurzfristig und operativ in Angriff zu nehmen und zu erledigen. Dazu gehören die Neuanlage „Straßenbeleuchtung Amtmannstraße“ OT Auerswalde/Oberlichtenau im Zusammenhang mit dem Ausbau der Kreisstraße, die Wiederherstellung der „Straßenbeleuchtung Frankenberger Straße“ OT Merzdorf nach der Sturmschädigung, die Neuanlage der „Straßenbeleuchtung Bahnhofstraße“ OT Oberlichtenau als Ersatz für die weggefallene Beleuchtung durch die Bundesbahn und die komplette Modernisierung und Neueinrichtung des „Physik-Chemie-Kabinetts in der Mittelschule Haus 1“ OT Auerswalde.

Planmäßig wurden die neugebaute „Fähre ANNA“ OT Krumbach zu Wasser gelassen und mit der neuen Fähranlage in Betrieb genommen. Das „Schulbuswartehäuschen“ OT Ottendorf und die kombinierte „Basketball-Volleyball-Anlage“ am Sportplatz OT Ottendorf sind realisiert. Die „Fußwegverbindung Sonnenland – Vorwerk“ OT Auerswalde und die „Parkflächen am Kindergarten“ OT Garnsdorf konnten in Betrieb genommen werden.

Leider haben sich die geplanten Zuschüsse aus dem Dorfentwicklungsprogramm für den OT Ottendorf nicht im erwarteten Volumen bestätigt. Folglich müssen für die ursprünglich geplanten Vorhaben (Straßenbeleuchtungen, Wegebauten, Außenhüllen Schule und Hort OT Ottendorf) andere Finanzierungswege erschlossen werden. Für einen Teil der Maßnahmen hat der Gemeinderat den Weg schon frei gemacht, womit diese ab 2005 realisiert werden können. Trotzdem sind wir für die Bereitstellung von Fördermitteln in dem erreichten Umfang sehr dankbar, da diese unseren Haushalt entlasten und somit weitere wichtige Investitionen ermöglichen.

Wichtige Straßenbaumaßnahmen wurden begonnen und zum Teil auch fertiggestellt. Diese sind die Kreisstraße K 8251 OT Auerswalde/Oberlichtenau, die Staatstraße S 200

OT Ottendorf/Niederlichtenau und damit auch ein Teilstück der Ziegeleistraße OT Niederlichtenau. Nach dem Ausbau der S 200 nördlich der BAB 4 soll die Maßnahme Richtung Norden (OT Ottendorf) fortgeführt werden. Für die anschließend vorgesehene Neutrassierung der S 200 im Bereich Brettmühle – BAB 4 (OT Niederlichtenau/Oberlichtenau) laufen vermessungstechnische Vorarbeiten. Trotz mancher Schwierigkeiten, mit allen bekannten negativen Auswirkungen auf betroffene Einwohner und Firmen, sind wir sehr dankbar, dass damit die Verkehrsanbindung unserer Gemeinde und die Straßenverbindung unserer Kreisstadt Mittweida über Lichtenau nach Chemnitz eine deutliche Verbesserung erfahren wird.

Für die Errichtung des Erlebnis- und Freizeitparkes Lichtenau mit dem Namen „Sonnenlandpark“ bis zu seiner nun für 2006 geplanten Eröffnung ist vom Gemeinderat und den Behörden der Weg frei gemacht worden. Auch für die Staatsstraße S 204 (3. und letzter Bauabschnitt OT Niederlichtenau) gibt es Baurecht, welches für die Staatsstraße S 204 (2. Bauabschnitt OT Auerswalde) leider immer noch nicht gegeben ist. Im Falle der Bereitstellung finanzieller Mittel durch den Freistaat Sachsen ist Baurecht zwingende Voraussetzung, um die Vorhaben zu verwirklichen.

Viele unserer ortsansässigen Firmen haben auch im Jahre 2004 ihre Standorte in Lichtenau weiter ausgebaut, optimiert und gefestigt. Damit wurden ganz wesentliche Voraussetzungen geschaffen, um in den sich ständig verändernden Märkten erfolgreich zu operieren. Wir als Gemeinde profitieren von jedem Unternehmenserfolg, vor allem durch sichere und neue Arbeitsplätze, aber auch durch die Gewerbesteuer-einnahmen. Dies wirkt sich in moderaten Abgabelasten unserer Bürger aus. Herausragende Ergebnisse des Jahres 2004 sind z.B. die Erweiterung der Produktionsmöglichkeiten der „Lichtenauer Mineralquellen“, Erweiterung und Aufstockung des Verwaltungsgebäudes „Fa. Schenker Deutschland AG“, Ausbau der Infrastruktur des OLI-PARK's mit Blick auf die Bauvorhaben und weiterer Ansiedlungen wie McDonalds, Neubau des Einkaufsmarktes SIMMEL, Einzug der Fa. OTEMA u.v.a.

Weitere geplante Vorhaben, wie der SONNENLANDPARK und die Entwicklung, Erschließung und Einrichtung neuer Gewerbeflächen zur Erweiterung der Fa. Wellpappe/Display GmbH am Gewerbegebiet „Auerswalder Höhe“ stimmen uns optimistisch und lassen hoffen.

Das Leben in unserer Gemeinde wird ganz wesentlich von Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, sowie von Ihrem persönlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft bestimmt. Ich möchte deshalb an dieser Stelle allen ehrenamtlich tätigen Einwohnern herzlich danken und für das kommende Jahr alles Gute wünschen. Viele von Ihnen sind unermüdet und selbstlos in unseren Feuerwehren, in unseren Vereinen, in unseren Kirchen, den Ortschaftsräten und im Gemeinderat tätig. Den in unseren Einrichtungen tätigen hauptamtlichen Kräften, wie den Lehrern in unseren Schulen, den Erziehern in unseren Kindereinrichtungen, den Betreuern unserer Jugendlichen und Senioren, unseren Ärzten und den Angestellten und Arbeitern in unserer Gemeindeverwaltung sei hier herzlich für die Leistung im zurückliegenden Jahr gedankt.

Große Freude bereiten sowohl den Organisatoren aber besonders den Besuchern die von Vereinen liebevoll gestalteten Dorffeste. Tage der offenen Tür in unseren kommunalen Einrichtungen wie Schulen, Kindergärten und Feuer-

wehren werden von den Bürgern freudig angenommen. Ein besonderer Höhepunkt des Jahres 2004 war das Fest zum 75-jährigen Bestehens unseres Sommerbades Garnsdorf. Menschen dienen Menschen – das ist der richtige Weg um zusammenzukommen und zusammenzuhalten!

Auch für das neue **Jahr 2005** gibt es viele Pläne. Neben der Umsetzung und Fertigstellung der schon genannten Maßnahmen ergeben sich nach gegenwärtigem Planungsstand folgende Investitionsschwerpunkte: die Fenster- und Fassadenerneuerung des Gebäudes „Bahnhofstraße 20“ OT Oberlichtenau, Straßenbau „Obere Siedlung 2. BA“ Teilstück der Straße „An der Autobahn“ OT Auerswalde, Straßenbau „Fabrikstraße“ OT Krumbach, Erarbeitung von technischen und betriebswirtschaftlichen Daten für die Vorhaben „Feuerwehrgerätehaus“ OT Garnsdorf (Realisierung 2006), „Umnutzung/Erweiterung Kindergarten Zwergenland“ OT Oberlichtenau im Zusammenhang mit Neugestaltung Essenausgabe/Bürgersaal, Sportstättenkonzeption Lichtenau mit Schwerpunkt „Erweiterungsbau Zweifeldsporthalle“ OT Auerswalde.

In Abhängigkeit der finanziellen Grundlagen und mit dem Blick auf ausreichende finanzielle Sicherheiten für kommende Jahre sind weitere Investitionen nicht unmöglich. Hierzu

müssen immer wieder die Prioritäten überprüft werden. Aufgabe und Ziel sollte es aber auch sein, in allen Ortschaften und Ortsteilen für eine ausgewogene Entwicklung zu sorgen. Vielleicht muss dabei auch ein berechtigtes Ortschaftsinteresse hinter dem Interesse der Gesamtgemeinde zurückstehen.

Ich hoffe und wünsche, dass wir mit Optimismus, Zuversicht und Vertrauen in die Zukunft blicken. Jammern bringt uns nicht weiter, ganz im Gegenteil! Stellen wir uns dem Neuen und werfen wir das Bewährte nicht achtlos weg! Nur damit können wir in den innovativen Wirren, immer schnelleren Änderungen der Gegenwart und Zukunft statt Angst und Verunsicherung Vertrauen schöpfen und die Orientierung behalten auf das, was wirklich wichtig ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, unseren Freunden und Nachbarn und allen Lesern unseres Amtsblattes für 2005 viel Vertrauen, Optimismus, Glück, Erfolg und vor allem beste Gesundheit.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr **Dr. Michael Pollok**,  
Bürgermeister



## Ortsübliche Bekanntmachung

### **Beschlüsse des Verwaltungsausschusses aus seiner öffentlichen Sitzung vom 22.11.2004**

**B 2004 – 129** Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Entgeltregelung für die Überlassung von Räumen in Dorfgemeinschaftshäusern und Schulen der Gemeinde Lichtenau zu beschließen.

### **Beschlüsse des Verwaltungsausschusses aus seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 22.11.2004**

**B 2004 – 130** Das Gremium stimmt einem Antrag auf Stundung der Grundsteuer B zu.

**B 2004 – 131** Mit 10 Ja-Stimmen bestätigt der Ausschuss eine Vereinbarung mit Verzicht auf Pachtzins.

### **Beschlüsse des Gemeinderates aus seiner öffentlichen Sitzung vom 06.12.2004**

**B 2004 – 132** Der Gemeinderat beschließt, die Personalkosten im Haushaltsplan 2005 auf 2 Millionen EUR zu deckeln.

**B 2004 – 133** Der Gemeinderat lehnt die Erhöhung des Gewerbesteuerertragsansatzes im Haushaltsplan 2005 von 1,5 Millionen auf 2 Millionen EUR ab.

**B 2004 – 134** Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung des Gewerbesteuerertragsansatzes im Haushaltsplan 2005 von 1,5 Millionen auf 1,8 Millionen.

**B 2004 – 135** Der Gemeinderat beschließt, die in der Haushaltsstelle 1.9111.9100 aufgeführte Sonderrücklage in Höhe von 245.000 EUR im Haushaltsjahr 2005 in Anspruch zu nehmen.

**B 2004 – 136** Das Gremium folgt der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und beschließt die Entgeltregelung für die Überlassung von Räumen in Dorfgemeinschaftshäusern und Schulen:

- DGH Auerswalde – 90 EUR
- DGH Ottendorf – 90 EUR
- Gemeindesaal Ottendorf – 90 EUR
- Bauernstube im DGH Auerswalde – 60 EUR
- DGH Krumbach – 60 EUR
- DGH Merzdorf – 50 EUR
- DGH Oberlichtenau, Speisesaal Kita – 20 EUR
- Raum in Schulen – 20 EUR.

**B 2004 – 137** Mit 16 Ja-Stimmen wird der Wahl von Herrn Jörg Geyer zum Ortswehrleiter und der Wahl von Herrn Klaus Dittrich zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Auerswalde zugestimmt.

**B 2004 – 138** Das Gremium stimmt zu, dass der Bürgermeister auf Sanktionen der Gemeinde gegenüber dem Vorhabenträger „Erlebnis- und Freizeitpark Lichtenau“ für den Fall verzichtet, wenn eine provisorische Zufahrt nicht fristgemäß erfolgt bzw. die Frist zur Einreichung des Genehmigungsantrags nicht eingehalten wird.

**B 2004 – 139** Dem Entwurf des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Claußnitz vom September 2004 stimmt der Gemeinderat zu, da die Belange der Gemeinde nicht berührt werden.

**B 2004 – 140** Mit 16 Ja-Stimmen wird auch dem Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Sonnenenergie Claußnitz, OT Markersdorf“ zugestimmt.

**B 2004 – 141** Der Gemeinderat beschließt die Sitzungstermine für den Gemeinderat im Jahr 2005.

**B 2004 – 142** Es erfolgt die Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe für den Erwerb von EDV-Software.

### **Beschluss des Gemeinderates aus seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 06.12.2004**

**B 2004 – 143** Mit 16 Ja-Stimmen wird der Änderung eines Gewerberaummietvertrages zugestimmt.

**Dr. Michael Pollok**,  
Bürgermeister

## - Grundschule Niederlichtenau -

### Achtung Schulanfänger

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2005/2006 findet am

**Dienstag, dem 11. Januar 2005  
von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
in der Grundschule Niederlichtenau statt.**

Kinder, die bis zum 30. Juni 2005 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

**Schulbezirk für die Grundschule Niederlichtenau sind die Ortsteile Merzdorf, Ober- und Niederlichtenau ohne Waldsiedlung Oberlichtenau.**

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **R. Wagner,**  
Schulleiter

## - Grundschule Ottendorf -

### Schulaufnahmegespräche für die Schulanfänger 2005

Die Aufnahmegespräche für die Schulanfänger 2005 finden **am Dienstag, dem 18.01.2005, von 14.30 bis 17.30 Uhr** in der Grundschule Ottendorf statt.

Aufgenommen werden alle Kinder, die in der Zeit vom 01.07.1998 bis 30.06.1999 geboren sind. Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden, bitten wir zu dem gegebenen Zeitpunkt nochmals vorzustellen.

**Schulbezirk für die Grundschule Ottendorf sind die Ortsteile Ottendorf, Krumbach, Biensdorf, Garnsdorf und Waldsiedlung Oberlichtenau.**

Bitte bringen sie zu diesem Termin Ihr Kind und dessen Geburtsurkunde mit.

gez.: **M. Berger,** Schulleiterin

## - Grundschule Auerswalde -

### Aufforderung der Eltern zur Anmeldung Ihrer Kinder zum Schulbesuch

Liebe Eltern,  
nach den gesetzlichen Bestimmungen werden für das Schuljahr 2005/2006 alle Kinder vollschulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2005 sechs Jahre alt werden. Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt

**am Donnerstag, dem 13.01.2004 von 16.30 bis 18.00 Uhr**  
im Sekretariat der Grundschule Auerswalde.

**Schulbezirk für die Grundschule Auerswalde ist der Ortsteil Auerswalde.**

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch mitzubringen.

gez.: **B. Naumann,** Schulleiterin



## Informationen aus den Ämtern

### Bauamt

#### Veröffentlichungen von aktuellen Ausschreibungen

Die Gemeinde Lichtenau schreibt Bauleistungen aus.

Näheres unter  
[www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

gez.: **Weißer**

#### Meldung von Ausfällen unserer Straßenbeleuchtung

Hiermit bitten wir entsprechende Meldungen (auch Ausfälle einzelner Leuchten) mit konkreter Ortsangabe (Ortsteil, Straße, Haus-Nr.) wie folgt anzuzeigen:

##### Bauverwaltung:

##### Telefon:

(037208) 80045 – Frau Munke oder

(037208) 80041 – Frau Schulz

##### Telefax:

(037208) 80050

##### E-Mail:

[antje.munke@gemeinde-lichtenau.de](mailto:antje.munke@gemeinde-lichtenau.de)

[post@gemeinde-lichtenau.de](mailto:post@gemeinde-lichtenau.de)

Damit ist die Verwaltung in der Lage, den für die Wartung zuständigen Elektriker zeitnah mit der Reparatur zu beauftragen.

gez. **Dr. Michael Pollok,**  
Bürgermeister

### Hauptamt

#### Einsätze der Feuerwehren im November 2004

**10.11.2004, 07.47 Uhr – FF Oberlichtenau und FF Ottendorf** Gewerbegebiet Ottendorf, Fehlalarm durch Brandmeldeanlage

**18.11.2004, 16.44 Uhr – FF Auerswalde und FF Garnsdorf** BAB 4 Raststätte Auerswalder Blick, Verkehrsunfall

**19.11.2004, 08.46 Uhr – FF Oberlichtenau** Oberlichtenau Waldsiedlung, umgestürzter Baum

**25.11.2004, 00.53 Uhr – FF Ottendorf und FF Krumbach** Gewerbegebiet Ottendorf Fehlalarm durch Brandmeldeanlage

gez.: **Hübschmann**

## Lichtenauer Firmen vorgestellt Heute: OTEMA Lichtenau GmbH, Auerswalder Hauptstraße 2



Nach großem Umzugsaufwand konnte am 03.12.2004 die Firma OTEMA Lichtenau GmbH ihre neuen Geschäftsräume auf dem ehemaligen Gelände der Agrotechnik auf der Auerswalder Hauptstraße 2 einweihen.

Die Firma OTEMA Lichtenau GmbH ist ein mittelständiges Unternehmen im Handels- und Dienstleistungsbe- reich für Landtechnik und Nutzfahr- zeuge. Das Handelspektrum der Firma reicht von Rasen- und Gartentechnik über Eisenwaren und Qualitätswerk- zeugen bis zu mit hochmodernster Technik ausgestatteten und auf indivi- duelle Kundenwünsche zugeschnit- tene landwirtschaftliche Großmaschi- nen. Gut ausgebildete und speziell für diese Großmaschinen geschulte Service-

monteure garantieren höchste Einsatz- bereitschaft, Vor-Ort-Service und Werk- stattservice rund um die Uhr während der Erntekampagnen.



Unter dem Namen Landtechnik Ober- lichtenau GmbH wurde die Firma 1991 gegründet und war bis zum Umzug in die neuen Räumlichkeiten auf der Chemnitzer Straße 31 im Ortsteil Ober- lichtenau zu finden. Mit Beteiligung der OTEMA GmbH Grimma im Jahr 1999 erfolgte die Umbenennung der Firma in OTEMA Lichtenau GmbH.

Die Firma beschäftigt heute in Lichten- au 13 Mitarbeiter und 5 Auszubildende. Geschäftsführer der OTEMA Lichtenau GmbH ist seit gut einem Jahr Herr Hans Günter Lorenz. Standorte der OTEMA GmbH findet man neben Lich-

tenau in Leipzig, Grimma, Würzburg und Höchstädt. Als eine der sehr weni- gen Firmen der neuen Bundesländer hat die OTEMA GmbH in den alten Bundesländern, in Bayern investiert und dort ebenfalls Arbeitsplätze geschaffen. Insgesamt beschäftigt die OTEMA GmbH an ihren fünf Standor- ten 116 Arbeitnehmer und Arbeitneh- merinnen sowie 37 Lehrlinge.

Die Firma arbeitet und handelt nach Aussage des Geschäftsführers der OTE- MA Grimma GmbH, Herrn Benedict, als ein „Vielfamilienunternehmen“. Die Gewinne werden zielstrebig und opti- mistisch für neue Investitionen ver- wendet und mit diesem leistungsstar- ken und zuverlässigem Partner an der Seite kann sich der Kunde vollständig auf seine Aufgaben konzentrieren.

Wir wünschen der Firma an ihrem neuen zentralen Standort weiterhin viel Erfolg, dem Geschäftsführer und allen Mitarbeitern Gesundheit und Schaffenskraft.

### Firmenkontakt über:

Tel.: 037208/8060  
Fax: 037208/80611  
E-mail: [info.lichtenau@otema.de](mailto:info.lichtenau@otema.de)  
Homepage: [www.otema.de](http://www.otema.de)



## Informationen aus anderen Ämtern

### Das Finanzamt Mittweida informiert

Infolge der Auflösung des Finanzamtes Chemnitz-Land zum 01.11.2004 erstreckt sich die Zuständigkeit des Finanzamtes Mittweida nunmehr auf den gesamten Landkreis Mittweida. Um die übernom- menen Aufgaben erfüllen zu können,

sind Bereiche des Finanzamtes jetzt an drei Standorten innerhalb der Stadt Mittweida untergebracht.

**Haus A Robert-Koch-Str. 17**  
**Haus B Am Bürgerkarree 2**  
**Haus C Heinrich-Heine-Str. 37**

Weitere Informationen erhalten Sie un- ter der Telefonnr.: 03727/987-0 (Frau Bur- kert), Fax: 03727/987333,  
Internet: [www.finanzamt-mittweida.de](http://www.finanzamt-mittweida.de),  
E-mail: [poststelle@fa-mittweida.smf.sachsen.de](mailto:poststelle@fa-mittweida.smf.sachsen.de)



## Informationen

### Ihre Fahrbibliothek kommt 2005

- am Montag, dem **10. Januar**,  
**Auerswalde**, 15.45 – 17.15 Uhr Am ehemaligen Erbge- richt, Auerswalder Hauptstraße 221, gegenüber Rittergut
- am Mittwoch, dem **19. Januar**,  
**Ottendorf**, 13.30 – 15.30 Uhr Containerplatz, An der Bahnbrücke
- am Mittwoch, dem **19. Januar**,  
**Krumbach**, 15.45 – 17.00 Uhr An der Feuerwache,  
Dorfstraße 13

Siegel, Hauptamt

### Selbsthilfegruppe Diabetes Claußnitz

Allen Besuchern unserer Selbsthilfegruppe wünsche ich ein frohes, gesundes und glückliches Jahr 2005. Wir sind stets offen für neue Mitglieder.

#### Veranstaltung im Januar:

19.01.2005, 14 Uhr – Schulungsraum der Feuerwehr Claußnitz, am Anger – Rechtsanwalt Mühler aus Leipzig referiert für den Deutschen Diabetiker Bund zum The- ma Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, Voll- macht.

Dr. Helga Otto

## Guter Start ins Blutspende-Jahr 2005



Im vergangenen Jahr konnten wieder mindestens 100.000 Patienten in Sachsen durch den hiesigen DRK-Blutspendedienst versorgt werden. Die genaue Zahl ist kaum zu ermitteln, da viele Patienten mehrere Blutkonserven erhalten, auf der anderen Seite aus einer Blutspende mehrere hochwertige Präparate hergestellt werden können. Sicher ist jedoch, dass 2004 wieder weit über 100.000 Sachsen, meist mehrmals selbstlos Blut gespendet haben. Rund 200.000 Blutkonserven weist die Statistik für das Jahr

aus. Dazu kommen zahlreiche Spezialpräparate. Das DRK dankt im Namen der Patienten allen Blutspenderinnen und Blutspendern und wünscht für 2005 alles Gute!

Im neuen Jahr sichert nur ein guter Start wieder die Blutversorgung. Daher der dringende Aufruf zur Teilnahme an der Spendeaktion. Jeder, der gesund ist, kann und sollte helfen!

**Der nächsten Blutspendetermin in Lichtenau ist am Montag, dem 10.01.05 in der Zeit von 15 – 18.30 Uhr im DRK-Jugendtreff, Auerswalder Straße 8.**

R.Karl, Werberefereentin

## Die Werbegemeinschaft des „Oli“-Parkes informiert

Durch den neuen Fahrplan der Regiobus GmbH Mittweida wirksam ab 05.01.2005 wird auch eine Änderung des von der Werbegemeinschaft organisierten Zubringerbusses in den „Oli“-Park erforderlich. Danach werden die Haltestellen in den Ortsteilen Auerswalde und Niederlichtenau (außer Haltestelle Merzdorfer Straße) ausschließlich von der Regiobus GmbH bedient. Der Bus in den „Oli“-Park fährt **mittwochs** nach folgenden Tourenplan:

### Tour 1

- 8.30 Uhr Garnsdorf, Schulbushaltestelle Salzstraße weiter alle Schulbushaltestellen in Garnsdorf
- 8.40 Uhr alle Schulbushaltestellen in Ottendorf (Bus hält nicht am ehemaligen Gasthof)
- 8.50 Uhr Fahrschule Eisold

- 8.52 Uhr Krumbach Wendeschleife
- 9.05 Uhr Merzdorf Bushaltestelle
- 9.08 Uhr Niederlichtenau Bushaltestelle Merzdorfer Straße
- 9.15 Uhr „Oli“-Park

### Tour 2

- 9.40 Uhr Waldsiedlung, Schulbushaltestelle Bahnhofstraße/ Ecke Waldstraße alle weiteren Schulbushaltestellen in der Waldsiedlung
- 10.00 Uhr „Oli“- Park

### Rückfahrten ab „Oli“-Park:

- Tour 1: 10.40 Uhr
- Tour 2: 11.30 Uhr

Allen unseren Kunden wünschen wir für das neue Jahr alles Gute – Ihre Werbegemeinschaft des „Oli“-Parkes

## Informationen aus der Ortschaft Auerswalde

### Eine ganz besondere Musikstunde ...

... erlebten die Schüler der Klassen 5a, 6a, 8a und 9h am 23.11.2004. Der aus Peru stammende Musiklehrer Carlos Sanches-Chinen entführte seine Zuhörer mit Bildern und Geschichten in seine Heimat. Gleichzeitig stellte er typische Instrumente der Andenregion



vor. Auf ihnen spielte er die interessantesten Rhythmen, brachte unbekannte Melodien zu Gehör und verzauberte seine Gäste mit bekannten Liedern wie

Lambada. Besonderen Spaß bereitete schließlich das gemeinsame Musizieren auf den vorgestellten Instrumenten. Zum Schluss löcherten die Schüler Herrn Carlos Sanches-Chinen mit vielen Fragen, die er alle geduldig beantwortete.

Danach erhielt jeder ein Souvenir aus den Andenländern – eine Okarina oder einen Indianerschmuck, sodass spätestens jetzt ein manches Kind davon träumte, den nächsten Urlaub in Peru zu verbringen.

Anett Morgenstern, Musiklehrerin

## DRK-Seniorentreff in Auerswalde - Am Erlbach 4

Telefon: 03 72 08 / 22 87

Im DRK-Seniorentreff finden im Januar 2005 folgende Veranstaltungen statt:

1. Die Geburtstagsfeier ist am 11. Januar 2005 ab 13.00 bis ca. 16.30 Uhr.  
Für Musik und gute Laune sorgt unser Musiker Werner Naumann.
2. Seniorengymnastik und Gedächtnistraining  
jeweils Donnerstag ab 10.00 Uhr
3. Spielnachmittag ab 13.30 Uhr am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag mit gemütlichem Kaffeetrinken.

### Öffnungszeiten:

- Dienstag u. Mittwoch 13.00 – 16.30 Uhr
- Donnerstag 10.00 – 16.30 Uhr

Kegelnachmittag findet am 01. Februar 2005 von 14.00 – 16.30 Uhr in der Gaststätte am Garnsdorfer Bad statt.

**Ansprechpartner für den Seniorentreff ist Frau**

**Anna Diestel** aus Lichtenau, Ebersdorfer Weg 3  
Tel. 03708/2239

Mit freundlichen Grüßen

**Anna Diestel**

*Jeder neue Morgen ist ein neuer Anfang unsers Lebens. Jeder Tag ist ein abgeschlossenes Ganzes.*

Mit dieser ermutigenden Feststellung des Theologen Dietrich Bonhoeffer grüßen die Mitglieder der Landeskirchlichen Gemeinschaft e. V. Auerswalde all' die großen und kleinen – bisherigen und künftigen – Besucher zum Neuen Jahr.

#### **Unsere Veranstaltungstipps:**

Das InternetCafé nimmt seinen Betrieb nach der Weihnachtspause am Montag, 03.01.05, 15.00 Uhr wieder auf.

Öffnungszeiten: montags 15.00 – 19.00 Uhr  
 mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr  
 (speziell für Kids bis 13 Jahre)  
 freitags 15.00 – 19.00 Uhr  
 19.00 – 21.00 Uhr (Vernetztes Spielen nach Anmeldung)

Das Presseteam und die Jungs, die die Homepage gestalten, würden sich über neue Mitstreiter sehr freuen. Dort mitzumachen ist schon ab zwölf Jahren möglich. Rückfragen bei Tabea Pfeifer unter o.a. Rufnummer.

Donnerstag, 06.01., 19.30 – 20.30 Uhr die Frauen  bibelstunde sowie am  
 Mittwoch, 12.01., 16.30 – 18.00 Uhr der Frauen  gesprächskreis mit kleiner Kaffeetafel und dem Thema: Konflikte im Leben – Wie gehe ich damit um?

C-pur am Sonntag, 30.01., 17.00 Uhr und 19.00 Uhr.  
 Zur 17.00 Uhr-Veranstaltung wird parallel eine Kinderbetreuung angeboten. Die Besucher **beider** Veranstaltungen sind herzlich zum Imbiss ab 18.00 Uhr eingeladen.

gez. **Roswitha Schönherr**

## **Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Auerswalde/Garnsdorf**

### **Einladung zur Mitgliederversammlung**

Zu der am **Sonnabend, dem 05. März 2005, 18 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde, Am Erlbach 4, stattfindenden Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft mit ihren Angehörigen (Ehe- oder Lebenspartner) ganz herzlich eingeladen.

### **Tagesordnung**

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Änderungsanträge zur Tagesordnung
- Zustimmung zur Neubesetzung der Funktion des Jagdvorstehers
- Rechenschafts- und Kassenbericht des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
- Entlastung des Jagdvorstandes und der Kassenführerin
- Bericht der Jagdpächtergemeinschaft zur Jagdausübung
- Haushaltplan 2004/2005

- Anfragen und Informationen
- Schlusswort

Daran schließt sich ein gemütliches Beisammensein in geselliger Runde mit gemeinsamen Abendessen an. Auch für die musikalische Unterhaltung ist wiederum in altbewährter Weise gesorgt.

Bei Teilnahme an dieser Veranstaltung wird um telefonische Rückmeldung bis **spätestens 26. Februar 2005** gebeten, und zwar

für den Ortsteil Garnsdorf bei

Herrn Werner Naumann (Ruf 3020),  
 Herrn Werner Franke (Ruf 4523)

Für den Ortsteil Auerwalde bei

Frau Elfriede Irmscher (Ruf 4305),  
 Herrn Dieter Donner (Ruf 2477),  
 Herrn Werner Fritsche (Ruf 5841)

Der Jagdvorstand  
 gez.: **Tautenhahn**

## **Informationen aus der Ortschaft Lichtenau**

### **Begegnungsstätte des ASB lädt ein - Monat Januar 2005 -**

*Tel. und Fax: 03 72 08/4754 und 01 74/3 49 10 49*

*Jeden Do. von 13.00 bis 17.00 Uhr · Blutdruckmessen: donnerstags 14-tägig*

- **Donnerstag, den 06.01.2005**, 14.00 Uhr  
gemütlicher Kaffeemittag
- **Donnerstag, den 13.01.2005**, 14.00 Uhr  
Blutdruckmessen mit anschließendem Kaffeemittag
- **Donnerstag, den 20.01.2005**, 14.00 Uhr  
Lichtbildvortrag über Berchtesgaden mit ADAC-Vortrag
- **Donnerstag, den 27.01.2005**, 14.00 Uhr  
Blutdruckmessen mit anschließendem gemütlichen Kaffeemittag

Alle Senioren möchten sich auf diesem Weg recht herzlich bei der Gemeindeverwaltung und beim Bürgermeister für die finanzielle Unterstützung anlässlich unserer Weihnachtsfeier bedanken.

Wir wünschen allen Besuchern der Begegnungsstätte und Mitgliedern des ASB ein gesundes neues Jahr.

**Unsere Schwestern führen auch Beratungsbesuche für alle Kassen durch. Zu erreichen unter: 03724/14127 und 0174/3491055 oder 0174/3491056**

## Die Gemeindebüchereien empfehlen

### Niederlichtenau

#### HANDBUCH FAMILIEN – FINANZEN

Mit dem vorhandenen Budget auszukommen, wird vor allem für Familien immer schwieriger. Das Buch der bekannten Wirtschaftsjournalistin Sabine Theodora Ruh hilft, sich einen schnellen und profunden Überblick über die Familien-Finanzen zu verschaffen. Außerdem informiert es über alle aktuellen Änderungen im Krankenversicherungs-, Renten- und Steuerrecht.

### Oberlichtenau

#### GUINNESS WORLD RECORDS 2005

50 Jahre Weltrekorde!

Dieses goldene Jubiläums-Edition zeigt die aufregendsten neuen Rekorde und erstaunlichsten Bilder aus aller Welt! Das schnellste Auto – der größte Mann

der Welt – der übelste Geruch – die erfolgreichste Band – die größte Pizza

#### MUSEEN IN SACHSEN

Zu 263 sächsischen Museen soll Ihnen dieser Band den Weg mit Wort und Bild weisen. Das Buch informiert – alphabetisch nach Orten geordnet – über Standort und Öffnungszeiten, gibt Auskunft zum Inhalt der Museen und erläutert kurz ihre Herkunft und Entstehungsgeschichte. Ein Sachwort- und Personenregister soll dem speziell interessierten Besucher den Zugang erleichtern. Die Entdeckung der geistigen und materiellen Schätze der sächsischen Museen fördert unterhaltend und bildet die Identifizierung mit dem wiedererstandenen Freistaat Sachsens.

*Wir wünschen allen Lesern ein glückliches und gesundes neues Jahr.*

**J. Schrammel und M. Ranft**

## BEGLEITEN – BETREUEN – UNTERSTÜTZEN

Uta's Seniorentreff lädt am **25. Januar 2005** alle Niederlichtenauer Senioren zu einer gemütlichen Kaffeerunde ein. Zum Thema „Spiele von damals und heute“, wollen wir gemeinsam einen schönen, lustigen Nachmittag gestalten. Riesen-Mikado, Schokoladenessen und Sautreiben werden uns viel Spass bereiten. Vielleicht kennen Sie aus Ihrer Kindheit noch andere Spiele. Bringen Sie sie einfach mit und zeigen Sie uns, wie's geht. Vergessen Sie an diesem Nachmittag nicht Ihre Brille.

**Beginn:** um 14.30 Uhr.

Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute und verbleibe mit vielen, lieben Grüßen

Ihre **Uta Müller** aus Niederlichtenau  
Tel. 0170/5212661

## Informationen aus der Ortschaft Ottendorf

### Gelungene Premiere

„Einfach toll“, „Super Stimmung“ und „Überwältigend, was ihr da auf die Beine gestellt habt“ waren die Kernaussagen des Gros der zahlreich erschienen Besucher des ersten Ottendorfer Weihnachtsmarktes am 4. Dezember 2004. Ortsansässige aber auch Gäste aus Nah und Fern waren der Einladung des Ottendorfer Feuerwehrvereins e.V. gefolgt und erlebten ein paar fröhliche Stunden in der Vorweihnachtszeit.



Festlich geschmückt und mit vom Verein eigens kreierte und selbst errichteten Weihnachtsständen, ausgefüllt mit Erzeugnissen und Angeboten ortsansässiger Gewerbetreibender von Blumengestecken, erzgebirgischer Holzkunst über Bienenwachserzeugnisse und Honig bis hin zu Süßwaren, frisch gebackenen Waffeln oder Deftigem,

gestaltete sich der Platz an der Feuerwache in einem echten Weihnachtsflair und riss so manchen Besucher in seinen Bann. Bühnenreif war der Auftritt des Ottendorfer Grundschulchores, der in seinem winterlichen Programm neben Gedichten, bekannten Weihnachts- und Winterliedern auch



neue zeitgenössische Stücke präsentierte. Heiter und lustig ging es auf dem Festplatz, zu als am späten Nachmittag Knecht Rupprecht mit dem Feuerwrauto vorfuhr. In seinem großen Geschenkesack hielt er nicht nur für viele Kinder süße Überraschungen parat, nein sogar manch Erwachsener konnte sich über eine Gabe des Bärtigen freuen. Im Anschluss spielten Vertreter der Blaskapelle Ottendorf weihnachtliche Lieder.

Für das leibliche Wohl der Besucher hatten die Vereinsmitglieder gesorgt. So gab es bei den winterlichen Temperaturen neben heißen Getränken wie Kaffee, Punsch und Glühwein u.a. auch selbstgebackene Weihnachtsleckereien, Bratwurst, Kesselgulasch und frisch geräucherte Forellen.

Über den Erfolg dieser ersten Vereinsveranstaltung sowie die unerwartet große Besucherresonanz haben sich die Mitglieder des Feuerwehrvereins Ottendorf e.V. sehr gefreut und möchten sich auf diesem Wege nochmals bei allen Beteiligten, den teilnehmenden Gewerbetreibenden (der Gärtnerei Veit, dem Fachgeschäft Renate Dittich, der Firma Becker, dem Handelsgeschäft A. Krüger sowie Jörg Müller), dem Schulchor sowie der Chorleitung der Grundschule Ottendorf und den Vertretern der Blaskapelle Ottendorf, aber auch allen Förderern und Helfern herzlich bedanken. Gleichzeitig bedankt sich der Verein bei denen, die die Vereinsarbeit aktiv unterstützen und verbindet damit den Wunsch auf weitere gute Zusammenarbeit.

*Allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren wünscht der Feuerwehrverein Ottendorf e.V. alles Gute für das Jahr 2005.*

**Tilo Rinn**  
Vorstandsmitglied

## Weihnachtsfeier war wieder ein gelungener Jahresabschluss

Für die Kameraden der FFW Ottendorf stand am 11.12.2004 mit der traditionellen Weihnachtsfeier die letzte Veranstaltung im Jahr 2004 auf dem Programm. Gegen 19.00 Uhr trafen sich die Kameraden mit ihren Partnerinnen im festlich geschmückten Vereinsraum der Feuerwache Ottendorf, wo sie von Wehrleiter Frank Seidler mit einer kurzen Ansprache herzlich begrüßt wurden. F. Seidler informierte dabei über die Einsätze im Jahr 2004 (fast ausschließlich Fehlalarme in Firmen im Gewerbegebiet) und bedankte sich bei allen Kameraden recht herzlich für die große Einsatzbereitschaft und die größtenteils aktive Mitarbeit in den letzten zwölf Monaten. An der Weihnachtsfeier nahmen auch unser ehemaliger Bürgermeister Eberhard Meyner und Gattin und der Ortsvorsteher Gert Eidam mit Frau teil. Dabei überbrachte G. Eidam die herzlichsten Grüße und Wünsche vom Bürgermeister Dr. M. Pollok, der leider verhindert war, und stellvertretend konnte er an diesem Abend zwei Kameraden zum 10-jährigen bzw. 50-jährigen Jubiläum beglückwünschen und mit einem Ehrenkreuz auszeichnen und einer finanziellen Aufmerksamkeit aus der Gemeindekasse bedenken. Tilo Rinn und Dieter Herbst freuten sich sehr darüber und G. Eidam brachte den Wunsch zum Ausdruck, dass sie hoffentlich noch viele Jahre der FFW Ottendorf treu bleiben und er bedankte sich auch im Namen der Gemeinde bei allen anderen Kameraden für die hohe Einsatzbereitschaft und die vielen geleisteten ehrenamtlichen Stunden. Auch der Vorsitzende des Feuerwehrvereines Uwe Lumtscher ergriff kurz das Wort und dankte nochmals allen Helfern und Sponsoren für die große Unterstützung beim 1. Ottendorfer Weihnachtsmarkt. Der große Zuspruch

und die überwiegend positive Resonanz der Besucher freuten ihn sehr und er versprach, über die Durchführung des 2. Weihnachtsmarktes 2005 nachzudenken.

Nach dem offiziellen Teil wurde dann das Büfett eröffnet, welches die Fleischerei Bonitz wieder sehr lecker und reichlich zubereitet und angeliefert hatte. Nachdem sich nun alle Gäste gut gestärkt hatten, drehte DJ Thomas seine Anlage etwas lauter und lud zum Tanz ein. Vor allem die älteren „Semester“ waren dabei die aktivere „Fraktion“ und die jüngeren Kameraden brauchten erst noch ein paar hochprozentige Getränke (zum Beispiel „Lissi's Eierlikör“), bevor sie auf's Parkett „stürmten“. Was wäre eine Feuerwehrweihnachtsfeier in Ottendorf ohne kulturelle Umrahmung? Nach einem gespielten Vereinsausflug und der Darbietung des Ottendorfer-Damen-Chores, war der Auftritt des „Blumenmanns Lars“ mit seinen Blümchen und Bienchen der absolute Höhepunkt und sorgte für Heiterkeit im ganzen Saal und herzlichen Beifall. Natürlich durfte auch der Weihnachtsmann nicht fehlen, der alle Kameraden mit einem kleinen Präsent überraschte und der für Jeden einen motivierenden Spruch („weiter so“) auf den Lippen hatte. Bei so viel Unterhaltung verging die Zeit wie im Flug und so kam es, dass erst gegen 3.00 Uhr die Lichter aus und die letzten Kameraden nach Hause gingen.

Vielen Dank an dieser Stelle noch mal an unseren „Kapellmeister“ Thomas für die gute musikalische Unterhaltung und an alle Organisatoren und Helfer, die zum guten Gelingen der Weihnachtsfeier beitrugen.

Frank Seidler, Wehrleiter



## Aus den Vereinen

Weitere Informationen zu den Vereinen im Internet unter: [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

### SV „Grün/Weiß“, Oberlichtenau e.V. berichtet

Mitte Januar 2005 beginnt die Rückrunde für die Herren-Tischtennismannschaft unseres Vereins in der 2. Kreisliga des KfV Tischtennis Mittweida.

Wir haben in den 5 Auswärtsspielen der Vorrunde nur 1 Pluspunkt erkämpft und stehen fast mit dem Rücken zur Wand. Es muss uns nun gelingen, die Trainingsleistungen im Wettkampf umzusetzen. Mit großer Einsatzbereitschaft, Nervenstärke und dem Willen zum Erfolg wollen unsere Sportfreunde die Rückrunde bestreiten.

Die Entscheidung der Spielkommission des KfV Tischtennis liegt uns noch nicht vor, ob unsere Mannschaftsauf-

stellung für die Rückrunde geändert wird oder nicht. Es wäre für uns eine zusätzliche Belastung im Kampf um den Klassenerhalt.

Unser Sportfreund Sven Schlafke hat in den vergangenen zwei Jahren seinen Übungsleiterlehrgang beim Sächsischen Tischtennis-Verband erfolgreich absolviert, und steht unserer Abteilung nun als C-Lizenz-Trainer zur Verfügung.

Wir hoffen auf eine baldige Lösung seiner gesundheitlichen Probleme, damit vor allem unser Nachwuchs von seinem erworbenen Wissen profitieren kann.

G. Wiedemann,  
Abt. Tischtennis

### Allgemeiner Turnverein Garnsdorf und Umgegend e.V.

#### Einladung zum Neujahrsturnen am 15.01.2005

Der ATV Garnsdorf lädt alle Mitglieder des Vereins, die Eltern und Verwandten der aktiven Turner, sowie alle Freunde des Sports zum traditionellen Neujahrsturnen ein. Die Veranstaltung findet am 15.01.2005 um 16.00 Uhr in der Turnhalle Auerswalde statt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Der Vorstand

### 1. Mittweidaer Karnevalsverein 1985 e.V.

#### - Sitz in Ottendorf -

Unter dem Motte „In Hollywood das ist doch klar – wird jeder Narr zum Superstar“ lädt der Mittweidaer Karnevalsverein zu folgenden Terminen in den Ritterhof nach Altmittweida ein.

**Sonnabend 29. Januar** Eintritt 8,50 EUR, Abendk. 10 EUR

**Sonnabend 05. Februar** Eintritt 10 EUR Abendk. 10 EUR

**Sonntag 06. Februar, Kinderfasching**

Eintritt 2,50 EUR, Beginn 15 Uhr

**Dienstag 08. Februar, Abschlussveranstaltung**

nur Abendkasse 5 EUR

**Beginn Abendveranstaltung jeweils 20 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr**

• Kartenvorverkauf: Sonntag 23. Januar von 17 bis 19 Uhr im Ritterhof, Donnerstag 27. Januar und 3. Februar von 19 bis 20 Uhr im Ritterhof Altmittweida

• Karten und Platzreservierung nur im Vorverkauf. Telefonische Vorbestellung unter 03727/2337

• Ab 2.30 Uhr Bustransfer nach Ottendorf, Mittweida und Burgstädt. Preis pro Person 3 EUR. Weitere Informationen auch im Internet unter [www.karneval-mittweida.de](http://www.karneval-mittweida.de)

gez. A. Otto,  
Der Präsident

## 5 Jahre Gymnastik Frauen der SG 53 Niederlichtenau e.V.



Im Januar 2005 feiert die Abteilung „Gymnastik Frauen“ der SG 53 Niederlichtenau e.V. ihr 5-jähriges Bestehen. Aus der Idee von Sylvia Haugk eine Sportgruppe für Frauen zu gründen, entstand im Januar 2000 auf Initiative von Barbara Hernandez die „Gymnastik Frauen“ des SG 53 Niederlichtenau e.V. Aus anfänglich 10 Mitgliedern sind derzeit 20 eingetragene Mitglieder im Alter von 22 bis 65 Jahren geworden. Jeweils Dienstag von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr treffen die Frauen sich in der Turnhalle Niederlichtenau zur Gymnastik. Das sportliche Programm ist nicht festgelegt – im Sommer geht's auch schon mal zum Baden oder mit dem Fahrrad auf Tour. „Uns geht's nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern es ist wichtig, dass wir uns bewegen und fit bleiben. Und natürlich der Spaß in der Gruppe und die Gemeinsamkeit ist den Frauen wichtig. Wir machen auch

jedes Jahr unsere Faschingsfete und Weihnachtsfeier oder wir gehen einfach mal gemeinsam Essen.“ sagt Sylvia Dürrschmidt – organisatorischer Chef und Kassenwart der Gruppe. Die sportliche Leitung obliegt Babara Hernandez, die wie Syl-



via Dürrschmidt in insgesamt 120 Stunden an ihren freien Wochenenden einen Lehrgang für Übungsleiter „Breitensport“ besucht und erfolgreich abgeschlossen hat. Damit hat die Gruppe die besten Voraussetzungen für's Nächste und noch viele weitere Jahre. Neue Mitglieder sind gern willkommen. „Und keine Scheu – von wegen „zu alt“ oder „zu eingeroestet“ – hier geht's um Spaß an der Bewegung und nicht um Leistungen.“, so die Frauen, von denen manche schon von Anfang an dabei sind.

Interessenten können sich bei Sylvia Dürrschmidt unter Telefonnummer 037206/73521 melden.

i.A. Kathrin Kunze

## Wir gratulieren den Jubilaren der Ortschaft Auerswalde – Lichtenau – Ottendorf

### OT Auerswalde

Herbert Ranft	91 Jahre
Ruth Pohlens	85 Jahre
Ilse Petzoldt	83 Jahre
Johannes Pfund	81 Jahre
Helmut Dost	80 Jahre
Heinz Becher	80 Jahre
Christa Fritsche	80 Jahre
Waltraud Ullrich	79 Jahre
Reinhard Lämmel	79 Jahre
Irmgard Gruner	78 Jahre
Rosa Franke	77 Jahre
Otto Mehnert	77 Jahre
Lissa Graf	77 Jahre
Karl-Heinz Uhlmann	77 Jahre
Albrecht Geyer	77 Jahre
Aurelia Pfund	76 Jahre
Ingeburg Münch	75 Jahre
Ingeburg Lehmann	75 Jahre
Erna Reuter	75 Jahre
Armin Planitzer	75 Jahre
Lieselotte Planitzer	74 Jahre
Werner Kempt	73 Jahre
Anita Dorawa	73 Jahre
Helga Franke	72 Jahre
Christoph Schubert	72 Jahre
Thea Roder	71 Jahre
Rainer Härtig	71 Jahre
Dorothea Wiedemann	71 Jahre
Wolfgang Drechsler	70 Jahre
Heinz Emmerich	70 Jahre
Günter Wiedemann	70 Jahre

### OT Biensdorf

Ellen Schumann	70 Jahre
----------------	----------

### OT Garnsdorf

Gerhard Teichmann	85 Jahre
Ingeborg Rätzer	83 Jahre
Irmtraut Weber	82 Jahre
Marianne Schmidt	80 Jahre
Rosa Voigtländer	79 Jahre
Käthe Vater	79 Jahre
Rosemarie Schumann	78 Jahre
Helmut Müller	77 Jahre
Ingeborg Stopp	77 Jahre
Johanne Heymann	76 Jahre
Siegmond Nerstheimer	76 Jahre
Hildegard Patza	76 Jahre
Werner Kühn	74 Jahre
Hellmut Berger	73 Jahre
Edeltraud Tittel	70 Jahre
Inge Schubert	70 Jahre
Gotthard Roßberg	70 Jahre

### OT Krumbach

Werner Weis	70 Jahre
-------------	----------

### OT Merzdorf

Bruno Kolbe	84 Jahre
Gerhard Weimert	78 Jahre
Horst John	76 Jahre

### OT Niederlichtenau

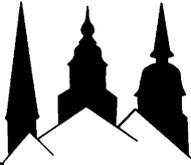
Gerda Kempe	84 Jahre
Ilse Recht	81 Jahre
Erich Geisler	79 Jahre
Heinz Diermeier	78 Jahre
Werner Anke	77 Jahre
Hermann Tröller	75 Jahre
Hildegard Grunau	70 Jahre

### OT Oberlichtenau

Willy Dietze	98 Jahre
Hilde Wehner	87 Jahre
Horst Müller	81 Jahre
Ursula Neubert	79 Jahre
Rolf Schumann	76 Jahre
Gertraud Hajek	75 Jahre
Eberhard Reißig	73 Jahre
Eberhard Schumann	72 Jahre
Horst Buschmann	70 Jahre
Ursula Neubert	70 Jahre
Ingeborg Stein	70 Jahre
Anita Renner	70 Jahre
Anneliese Uhlemann	70 Jahre

### OT Ottendorf

Minna Krüger	95 Jahre
Erna Schmoz	85 Jahre
Irma Omelschenko	84 Jahre
Kurt Uhlemann	83 Jahre
Elfriede Müller	82 Jahre
Waltraute Frenzel	82 Jahre
Ingeburg Havlik	81 Jahre
Frowald Eidam	77 Jahre
Margot Kertzsch	76 Jahre
Traude Fischer	76 Jahre
Hella Schirmer	75 Jahre
Ernst Kroll	75 Jahre
Roland Näser	75 Jahre
Jutta Unger	74 Jahre
Helga Schubert	73 Jahre
Liane Göthel	73 Jahre
Adelheid Hahn	72 Jahre
Gertrud Hadamik	72 Jahre
Gerhard Wiedemann	72 Jahre
Margot Reuther	70 Jahre
Elfriede Schindel	70 Jahre



# Die Drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in den Kirchen Auerswalde - Niederlichtenau - Ottendorf

• Wer beabsichtigt, in der Ev. Integrativen Kindertagesstätte Sonnenschein Auerswalde seinen **Zivildienst** zu leisten oder auch ein **Freiwilliges Soziales Jahr** (FSJ) zu machen, möchte sich möglichst bald im Ev. Pfarramt Auerswalde melden.

• Vom **22. April bis 6. Mai 2005** machen Gehörlose und Hörende gemeinsam mit Pfr. Kaube in **Griechenland** auf der **Insel Kreta Urlaub**. In diesen 14 Tagen werden wir mit Halbpension in einem Drei-Sterne-Hotel wohnen und von dort aus mit neun Busreisen die vielen Sehenswürdigkeiten der Insel bereisen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 693,00 EUR. Wer Interesse daran hat, melde sich bitte bei Pfr. Kaube.

• Vom **25. – 29. Mai 2005** findet der 30. Deutsche **Ev. Kirchentag in Hannover** unter dem Thema **Wenn dein Kind dich morgen fragt ...“ – „... gut wenn du eine Antwort weißt“** statt. Wer daran Interesse hat, sollte in seinem Pfarramt Bescheid geben und sich noch im Januar dazu anmelden. Die Kirchengemeinde Auerswalde kann Quartiere in ihrer Partnergemeinde Hannover-Isernhagen vermitteln.

• Im neuen Jahr beginnt wieder ein neuer **Grundkurs** für alle, die gern wissen wollen, was es mit dem Glauben der Christen auf sich hat. Es gibt dabei Interessantes zu hören, zu reden und zu erleben. Wir sind für alle Fragen offen. Manchmal ergeben sich aus der Begegnung sogar Freundschaften. Die einmal daran teilgenommen haben, können den Glaubenskurs nur weiterempfehlen. Wer möchte, kann sich zum Abschluss auch taufen und konfirmieren lassen oder auch wieder in die Kirche eintreten. Machen Sie bitte andere auf dieses Angebot aufmerksam. Der Glaubensgrundkurs beginnt am 15. Februar und findet regel-



mäßig 14-tägig am Dienstag statt. Anmeldungen nimmt Pfr. M. Kaube entgegen.

• **Neujahr – 1. Januar 2005, 10.00 Uhr**

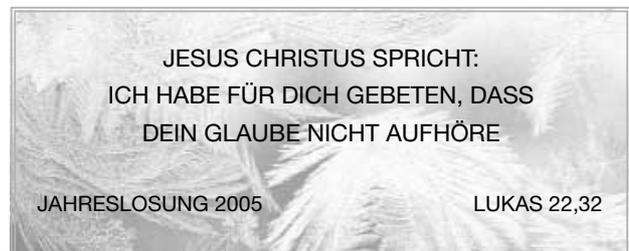
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Oberlichtenau

• **Sonntag, 2. Januar, 10.00 Uhr** Aufführung des **Weihnachts-Musicals „Ankunft“** von Wolfgang Tost mit der Musikgruppe Adora aus Burgstädt in der Kirche Auerswalde

**14.00 Uhr** Dank- und Segensgottesdienst für die Helfer und Mitarbeiter in den verschiedensten Bereichen der Kirchengemeinde Niederlichtenau mit anschließendem Kaffeetrinken

• **Freitag, 7. Januar, 19.30 Uhr** Männerrunde mit Johannes Schaaf  
Thema: „Wenn die Sehnsucht zur Sucht wird – die verharmloste Lockung der bunten Bilder“

• **Montag, 10. Januar, 17.00 Uhr**  
Klöppeln im Ottendorfer Pfarrhaus



**mit den besten Wünschen und der Jahreslosung für das neue Jahr grüßen Sie Ihre Pfarrer**

## Pfr. M. Kaube

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Auerswalde  
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037208)2530, Fax: (037208)85903  
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de  
www.kirche-auerswalde.de

Kanzleiöffnungszeiten:  
Di.: 9.00 – 11.00, 15.00 – 17.00 Uhr  
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

## Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niederlichtenau  
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037206)2991, Fax: (037206)881338  
E-Mail: selt@gmx.net

Kanzleiöffnungszeiten:  
Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr  
Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

## Pfr. M. Fischer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ottendorf  
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037208)2622 o. 85838, Fax:  
(037208)85839

E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:  
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr



## Termine Januar 2005

• **Gemeinderatssitzung:**  
im Monat Januar findet die Gemeinderatssitzung am Montag, dem 17.01.2005 im Dorfgemeinschaftshaus, Am Erlbach 4 in 09244 Lichtenau (OT Auerswalde) statt.

• **Sprechzeit des Friedensrichters:**  
Dienstag, den 04.01.2005, 15.30 – 18.00 Uhr, Ortschaftsverwaltung Lichtenau, Auerswalder Str. 4, 09244 Lichtenau

• **Sprechzeit des Bürgermeisters**  
*Herrn Dr. Pollok*  
– Dienstag, den 11.01.2005, 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr Ortschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstr. 139  
– Dienstag, den 18.01.2005 – 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr Ortschaft Ottendorf, Schulstraße 18

und nach telefonischer Vereinbarung unter 037208/61519

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lichtenau (Ortschaftsverwaltung Auerswalde, Lichtenau und Ottendorf)

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr  
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr  
und 13.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr  
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

**Einwohnermeldeamt:**  
zusätzlich am 22.01.2005  
(jeden vierten Samstag im Monat)  
von 09.00 bis 10.00 Uhr

**Bücherei – Oberlichtenau**  
dienstags von 12.00 – 17.00 Uhr geöffnet

**Bücherei – Niederlichtenau**  
mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet

**Rettungsleitstelle Mittweida**  
Tel.: 03727/19222

**Havarie Trinkwasser/  
Abwasser ZWA Hainichen**  
Tel.: 0151/12 644 995

**Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau**  
Tel.: 03763/405- 405

**Havarie Elektroenergie  
envia-Notdienst**  
Tel.: 01802/305070

**Havarie Erdgas – Erdgas Südsachsen**  
Tel.: 0371/451444

**Polizei Mittweida**  
Tel.: 03727/980-0

### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

Gemeinde Lichtenau  
Tel.: (03 72 08) 61 50, Fax 61 51 10  
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de  
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

#### Verantwortlich für den Inhalt:

amtlicher Teil: Dr. Michael Pollok,  
Bürgermeister  
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

#### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Montag, den 14.01.2005, Ortschaftsverwaltung Lichtenau, Hauptamt

#### Verantwortlich für

#### Anzeigen/Design/Druck:

C. G. Roßberg, Gewerbering 11,  
09669 Frankenberg/Sa.,  
Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93,  
E-Mail: info@rossberg.de

#### Verantwortlich für die Verteilung:

WVD mbH Westsachsen, Tel.  
(03 71) 52 89-3 59, Fax: (03 71) 52 89-216,  
E-Mail: S.Stecher@WVD-Vertrieb.de



**Die Freie evangelische  
Gemeinde Auerswalde,  
Hauptstraße 58, lädt  
herzlich zu folgenden  
Veranstaltungen ein:**

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst  
9.15 Uhr Kinderstunde  
dienstag 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis  
Dienstag, den 04.01., 18.01. und 01.02.  
15.00 Uhr Seniorenkreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.  
Telefon (03 72 08) 22 78